

Landeschortag in Florstadt – Gesellige Lieder im

Das Lied verbindet Herzen



In die Herzen der Zuhörer sang sich der gemischte Chor „Frohsinn Oberau“ (Foto oben). Der Landesvorsitzende des allgemeinen Sängerbundes, Heinz Schön, eröffnete die Veranstaltung (Foto links).



Großes

Florstadt (be). – „Die Musik im Wandel der Zeit“, unter dieses Thema stellte der Deutsche Allgemeine Sängerbund seine diesjährigen Landeschortage. Auf Einladung der Gesangabteilung der Sportunion Nieder-Florstadt gastierten am Samstag im Rahmen dieser Chortage drei Gesangsvereine im Florstädter Bürgerhaus. Schwerpunkt der Darbietungen waren Trink- und gesellige

Di  
Fr  
Li  
te  
M  
M  
V  
K  
te  
„J  
ur  
G

Im Jahre 1989 hatten wir wieder mehrmals Gelegenheit uns der Öffentlichkeit vorzustellen. Die meisten Übungsabende am Jahresanfang wurden zum Einstudieren der Chöre für das Landeschorfest, am 8. April in Nieder-Florstadt, beansprucht. Im Rahmen einer Konzertreihe, anlässlich der hessischen Landeschortage, nahmen wir mit noch zwei Mitgliedsvereinen des DfS an dem Konzert teil.

Die Liedvorträge unseres Gemischten Chores standen unter dem Motto „Das Jahr im Lied“. Mit herzlichem Applaus wurden wir für unsere gelungenen Auftritt von den wenigen Zuhörer bedacht.

Am 29. April wurde von uns das 2. Kirchenkonzert in Oberau durchgeführt. Die zahlreichen Zuhörer waren von den guten Vorträgen des Frauen-, Männer- und Gemischten Chores sehr beeindruckt.

Weiterhin sangen wir noch bei der Einweihung des renovierten Kirchturmes und am Heilig-Abend in der Kirche.

Wir besuchten die Liederabende bei den

Mittwoch, 13. Dezember 1989



Der Vorsitzende des Gesangsvereins „Frohsinn“ Oberau, Herbert Herd (von rechts), ernannte Werner Hacker zum neuen Ehrenvorsitzenden. Geehrt wurden außerdem Karl-Heinz Walther, Lothar Kliehm und Peter Knobloch. Auch Fritz Schäfer gratulierte. Bild: Reutzel

## Werner Hacker ist neuer Frohsinn-Ehrenvorsitzender

Ehrungen für treue Mitglieder bei den Oberauer Sängern

Altenstadt-Oberau (mr). Werner Hacker ist neuer Ehrenvorsitzender beim Gesangsverein „Frohsinn“ Oberau. Vorsitzender Herbert Herd und der zweite Vorsitzende des Deutschen Allgemeinen Sängerbundes Hanau, Fritz Schäfer, überreichten die Ernennungsurkunde.

Wie Vorsitzender Herd in seiner Laudatio auf den neuen Ehrenvorsitzenden erläuterte, ist Hacker seit 1946 Sänger im Verein. Ab 1954 gehörte er dem Vorstand als Notenwart an. Von 1970 bis 1977 war er zweiter Vorsitzender, ab 1978 bis 1988 Vorsitzender. Danach war er als Schriftführer tätig. Mit der Position des Ehrenvorsitzenden hoffen die Sänger, daß man auf seinen Rat und seine Tatkraft noch längere Zeit zurückgreifen könne.

Für 40jährige Mitgliedschaft in Gesangsvereinen wurde Peter Knobloch ausgezeichnet. Der Pensionär, der

sich in der Waldsiedlung in Altenstadt zur Ruhe gesetzt hat, begann bereits nach dem Krieg in Leipzig mit seiner Sängerkarriere. Dort sang er während seiner Ausbildung als Bäcker im Bäckermeisterchor. Nachdem er 1956 in die Bundesrepublik kam, war er in Frankfurt und Offenbach ebenfalls in Chören der Bäckereiaktiv. Die beiden Vereinsmitglieder Karl-Heinz Walther und Lothar Kliehm wurden durch Fritz Schäfer jeweils für 25 Jahre aktive Vereinstätigkeit geehrt.

Sangenschwestern und Sangesbrüdern in Höchst, Altenstadt, Heldenbergen und Oberdorfelden, Am 11. November hielten wir unseren Giederabend ab. Die Gastvereine kamen aus Altenstadt, Sulendiebach, Hainichen, Himbach, Höchst, Hainichen und Oberwöllstadt.

Ein aufmerksames Publikum spendete für die guten Darbietungen herzlichen Applaus. Der langjährige Vorsitzender des Frohsinn, Werner Hacker, wurde in der letzten Jahreshauptversammlung einstimmig zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Bei unserer Weihnachtsfeier wurde ihm für seine 35jährige Tätigkeit im Vorstand die goldene Ehrennadel des DfS verliehen.

Zwei aktive Sänger und ein passives Mitglied konnten an diesem Abend von dem 2. Kreisvorsitzenden des DfS, Fritz Schäfer, für langjährige Vereinstreue ausgezeichnet werden.

Peter Knobloch für 40jährige, Karl-Heinz Walther und Lothar Kliehm für 25jährige Mitgliedschaft.

Wir trauern um unseren verstorbenen  
Sangesbruder Jürgen Nagel.

Zu seiner Beerdigung sangen wir mit dem  
gemischtem Chor, 'Wohin soll ich mich wenden  
und Ave Maria'.

Auf Wunsch der Angehörigen sang der Männer-  
chor das Schifferlied.

Der Chor zählt 20 aktive Frauen und  
20 aktive Männer.

Der Besuch der Übungstunden war nicht immer  
zufriedenstellend.

Es ist festzustellen, daß die Aktivitäten in dem  
Chor steigen, wenn wir uns ganz bestimmte Ziele  
setzen (zum Beispiel Konzerte). Ist dieses nicht der  
Fall, so ist ein lustloses Dahinplätschern zu  
erkennen.

Alle Aktiven sind aufgerufen dem Vereinsleben  
mehr Impulse zu geben.

Dez. 1989

Herd  
Vors.

